

UK-Moment

Menschenbild und Unterstützte Kommunikation

ISB

Dein Einstieg

Wir kommunizieren vor allem über Lautsprache: Laut oder leise, langsam oder schnell, im Dialekt oder Hochdeutsch. Wir erzählen, wir motzen, wir plaudern, wir diskutieren, ... wir fragen und wir antworten. Das ist für uns selbstverständlich – für uns.

Auf die Plätze ...

Euer UK-Moment

Drehe Dich zur Person neben Dir und bilde ein Zweierteam.

Eine Person kann nicht sprechen. Du möchtest von ihr wissen: „Worauf freust du dich in den nächsten Ferien?“

Dafür habt ihr 2 min Zeit. Tauscht nach Möglichkeit die Rollen.

(Durchführung durch die anwesenden Lehrkräfte)

Habt Ihr alles verstanden? Wenn nicht, könnt Ihr jetzt auflösen.

(30 Sekunden Zeit zur Auflösung)

... fertig ...

Und jetzt Du

Kommunizieren gehört untrennbar zum Leben. Kommunizieren heißt, unserem Gegenüber einen Vertrauensvorschuss zu geben, ihm die Fähigkeit zur Kommunikation zuzutrauen.

Ein Gespräch mit unterstützt kommunizierenden Schülerinnen und Schülern kannst Du mit einer Frage beginnen. Probier's einfach aus. Zum Beispiel:

- Worauf freust Du Dich in den Ferien?
- Was hast Du gestern erlebt?
- Wie geht es Dir?
- Mit wem möchtest Du arbeiten?
- Welche Farbe brauchst Du?

Jede Schülerin und jeder Schüler hat ein Recht darauf, dass wir uns für sie interessieren. Jede Schülerin und jeder Schüler hat etwas zu sagen.

... los!

Weitere Infos:

Das war ein UK-Moment zum Thema „Menschenbild und UK“, dem ersten Kapitel der [ISB Handreichung zur Unterstützten Kommunikation](#).

Wenn Ihr mehr über das Recht auf Kommunikation erfahren wollt, findet Ihr die Handreichung auf der [Homepage des ISB](#).

